

| Modul | akad. Periode | Woche | Veranstaltung: Titel  | LZ-Dimension                 | LZ-Kognitionsdimension | Lernziel  |
|-------|---------------|-------|---|------------------------------|------------------------|---|
| M30   | WiSe2024      | MW 2  | Patientenvorstellung: Patient*in mit primärem Kopfschmerz   | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen              | die Krankheitsbilder Migräne, Spannungskopfschmerz und Clusterkopfschmerz in ihrer typischen Ausprägung und Verlaufsform einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern können.  |
| M30   | WiSe2024      | MW 2  | Vorlesung: Polyneuropathien und Restless-Legs-Syndrom - eine differentialdiagnostische und therapeutische Herausforderung | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen              | das Krankheitsbild der Polyneuropathie in seiner typischen Ausprägung und Verlaufsform einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und Therapie erläutern können.  |
| M30   | WiSe2024      | MW 2  | Vorlesung: Polyneuropathien und Restless-Legs-Syndrom - eine differentialdiagnostische und therapeutische Herausforderung | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen              | das Krankheitsbild des Restless-Legs-Syndrom grob skizzieren und als Differentialdiagnose erläutern können.   |
| M30   | WiSe2024      | MW 2  | eVorlesung: Aspekte der medikamentösen Behandlung primärer Kopfschmerzen  | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | erinnern               | wichtige Klassen und Medikamente für die Akuttherapie der Migräne und des Spannungskopfschmerzes benennen können.   |
| M30   | WiSe2024      | MW 2  | eVorlesung: Aspekte der medikamentösen Behandlung primärer Kopfschmerzen  | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen              | Kontraindikationen und unerwünschte Arzneimittelwirkungen von Triptanen und Nichtopiod-Analgetika benennen und erklären können.   |
| M30   | WiSe2024      | MW 2  | eVorlesung: Aspekte der medikamentösen Behandlung primärer Kopfschmerzen  | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | erinnern               | wichtige Klassen und Medikamente für die Prophylaxe der Migräne und des Spannungskopfschmerzes benennen können.   |
| M30   | WiSe2024      | MW 2  | eVorlesung: Aspekte der medikamentösen Behandlung primärer Kopfschmerzen  | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | analysieren            | die spezifischen Wirkmechanismen von Triptanen, Nichtopiod-Analgetika, Betablockern, tricyclischen Antidepressiva, Calcium Antagonisten und Topiramaten in Bezug auf die Behandlung primärer Kopfschmerzen beschreiben können und wesentliche Indikationen (Migräne, Spannungskopfschmerz, Clusterkopfschmerz) zuordnen können. |
| M30   | WiSe2024      | MW 2  | eVorlesung: Aspekte der medikamentösen Behandlung primärer Kopfschmerzen  | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen              | Kontraindikationen und unerwünschte Arzneimittelwirkungen von Betablockern, tricyclischen Antidepressiva, Calcium Antagonisten und Topiramaten benennen und erklären können.  |
| M30   | WiSe2024      | MW 2  | eVorlesung: Aspekte der medikamentösen Behandlung primärer Kopfschmerzen  | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | erinnern               | Medikamente zur Behandlung des Status migraenosus (Sumatriptan, ASS, Metoclopramid, Dexametason) benennen können.   |
| M30   | WiSe2024      | MW 2  | eVorlesung: Am Anfang war das Feuer   | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen              | ein strukturiertes Vorgehen bei der Anamnese und klinischen Untersuchung bei Patient*innen mit Sensibilitätsstörungen beschreiben können.   |

|     |          |      |   |                                     |             |   |
|-----|----------|------|---|-------------------------------------|-------------|---|
| M30 | WiSe2024 | MW 2 | eVorlesung: Am Anfang war das Feuer                             | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)        | erinnern    | wichtige Differentialdiagnosen bei Missempfindungen der Beine benennen können.  |
| M30 | WiSe2024 | MW 2 | eVorlesung: Schlaganfall - was kommt danach?                    | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)        | verstehen   | die Indikationsstellung für unterschiedliche Maßnahmen und Ansätze zur Rezidivprophylaxe des Schlaganfalls auf Basis leitlinienbasierter Algorithmen abhängig vom Risikoprofil der Patient*innen (Hypertonie, Vorhofflimmern, Hyperlipidämie, Lebensstil, Karotisstenose, schlafbezogene Atmungsstörungen) darstellen können.   |
| M30 | WiSe2024 | MW 2 | eVorlesung: Schlaganfall - was kommt danach?                    | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)        | erinnern    | die Möglichkeiten einer evidenzbasierten medikamentösen Prävention und Rezidivprophylaxe (u. a. Blutdruckeinstellung, Lipidsenkung, Thrombozytenaggregationshemmung, Antikoagulation) für den Schlaganfall benennen können.   |
| M30 | WiSe2024 | MW 2 | eVorlesung: Schlaganfall - was kommt danach?                    | Einstellungen (emotional/reflektiv) |             | die spezifischen Probleme und Herausforderungen der hausärztlichen Betreuung von Patient*innen nach Schlaganfall (Koordination von Rehabilitationsmaßnahmen, Strategien zum Umgang mit Behinderungen/ Einschränkungen der Aktivitäten des Alltags sowie den Problemen pflegender Angehöriger) sowie die Bedeutung interdisziplinärer Ansätze und fachübergreifender Schnittstellen für eine optimierte Versorgung reflektieren. |
| M30 | WiSe2024 | MW 2 | eVorlesung: Patient*in mit Gangstörung                          | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)        | analysieren | anamnestische und klinische Charakteristika häufiger Gangstörungen (sensible Ataxie, zerebelläre Ataxie, frontale Gangataxie, spastisch ataktische Gangstörung) in ihrer typischen Ausprägung erläutern und voneinander abgrenzen können.   |
| M30 | WiSe2024 | MW 2 | eVorlesung: Infantile Zerebralparese                            | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)        | erinnern    | mögliche Ursachen einer infantilen Zerebralparese auflisten können.   |
| M30 | WiSe2024 | MW 2 | eVorlesung: Infantile Zerebralparese                            | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)        | verstehen   | die klinischen Zeichen einer Zerebralparese beschreiben können.   |
| M30 | WiSe2024 | MW 2 | eVorlesung: Infantile Zerebralparese                            | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)        | verstehen   | den Ablauf einer strukturierten Untersuchung bei Verdacht auf eine infantile Zerebralparese erläutern können.   |
| M30 | WiSe2024 | MW 2 | eVorlesung: Infantile Zerebralparese                            | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)        | erinnern    | Ursachen für eine infantile Zerebralparese bildmorphologisch in der Schädelsonographie und im craniellen MRT identifizieren können.   |
| M30 | WiSe2024 | MW 2 | eVorlesung: Infantile Zerebralparese                            | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)        | erinnern    | Therapiemöglichkeiten zur Behandlung einer infantilen Zerebralparese aufzählen können.  |
| M30 | WiSe2024 | MW 2 | Seminar 2: Leitsymptom Schwindel und Störungen der Okulomotorik | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)        | analysieren | den Ablauf einer strukturierten Differentialdiagnose bei Patient*innen mit den Leitsymptomen Schwindel und Störung der Okulomotorik herleiten können.   |
| M30 | WiSe2024 | MW 2 | Seminar 2: Leitsymptom Schwindel und Störungen der Okulomotorik | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)        | verstehen   | die wichtigen pathologischen Augenbewegungen und den pathologischen Nystagmus (gestörter vestibulo-okulärer Reflex, gestörte Fixationssuppression, Spontannystagmus, Blickrichtungsnystagmus, rotatorischen, upbeat-Nystagmus, downbeat-Nystagmus pathologischen Endstellnystagmus, Lagerungsnystagmus, pathologische Fixationssuppression, hypo- und hypermetrische Sakkaden) beschreiben können.                              |

|     |          |      |   |   |           |   |
|-----|----------|------|---|---|-----------|---|
| M30 | WiSe2024 | MW 2 | Seminar 2: Leitsymptom Schwindel und Störungen der Okulomotorik     | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                                    | verstehen | die zentralen Abschnitte der Okulomotorik im Frontallappen und im Hirnstamm einschließlich der Verbindungen zwischen okulomotorischem, vestibulärem und vestibulo-zerebellärem Systems bis auf die Ebene der Hirnnervenkerne III, IV, VI, VIII erläutern können.  |
| M30 | WiSe2024 | MW 2 | Präparierkurs: Läsionsorte und Blockaden im peripheren Nervensystem | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                                    | verstehen | die Krankheitsbilder der Läsion folgender peripherer Nerven (N. radialis, N. ulnaris, N. femoralis, N. peroneus, N. tibialis) grob skizzieren und als Differentialdiagnose erläutern können.  |
| M30 | WiSe2024 | MW 2 | Präparierkurs: Läsionsorte und Blockaden im peripheren Nervensystem | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                                    | verstehen | mechanische Ursachen für Läsionen peripherer Nerven am Beispiel eines Sulcus ulnaris Syndroms (direkte Druckläsion), eines Supinator-Syndroms (Engpasssyndrom) und einer Läsion des R. superficialis des N. radialis (Nadeltrauma) erläutern können.  |
| M30 | WiSe2024 | MW 2 | Präparierkurs: Läsionsorte und Blockaden im peripheren Nervensystem | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                                    | verstehen | regionalanästhetische Methoden (Skalenusblock, Supra/infraclavikulärer Block, axillärer Block) inklusive einer möglichen Indikation beschreiben können  |
| M30 | WiSe2024 | MW 2 | UaK 2:1: Patient*in mit chronischer Erkrankung des Nervensystems    | Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden  | bei Patient*innen mit einer chronischen neurologischen Erkrankung eine strukturierte Anamnese erheben und eine körperliche Untersuchung durchführen können.   |
| M30 | WiSe2024 | MW 2 | UaK 2:1: Patient*in mit chronischer Erkrankung des Nervensystems    | Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden  | die exemplarisch bei einer/m Patient*in mit chronischer Erkrankung des Nervensystems erhobenen Befunde in Bezug auf Anamnese und körperlicher Untersuchung, Differentialdiagnose, Weg von Verdachts- zu Arbeitsdiagnose und Plan für weiterführende Diagnostik und Therapie berichten und diskutieren können. |
| M30 | WiSe2024 | MW 2 | UaK 2:1: Patient*in mit chronischer Erkrankung des Nervensystems    | Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)                       | anwenden  | anamnestische Angaben und körperliche Untersuchungsbefunde bei Patient*innen mit einer chronischen neurologischen Erkrankung pathophysiologisch und anhand von Leitsymptomen strukturiert differentialdiagnostisch einordnen können.  |
| M30 | WiSe2024 | MW 2 | UaK 2:1: Patient*in mit chronischer Erkrankung des Nervensystems    | Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)                       | anwenden  | auf Grundlage der Ergebnisse von Anamnese und körperlicher Untersuchung bei Patient*innen mit einer chronischen neurologischen Erkrankung eine Verdachts- und Arbeitsdiagnose herleiten können.   |
| M30 | WiSe2024 | MW 2 | UaK 2:1: Patient*in mit chronischer Erkrankung des Nervensystems    | Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)                       | anwenden  | auf Grundlage von Anamnese und körperlicher Untersuchung den Schweregrad der Erkrankung von Patient*innen mit einer chronischen neurologischen Erkrankung einschätzen können.   |
| M30 | WiSe2024 | MW 2 | UaK 2:1: Patient*in mit chronischer Erkrankung des Nervensystems    | Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)                       | anwenden  | auf Grundlage von Arbeitsdiagnose und dem Schweregrad der Erkrankung eine weiterführende Diagnostik von Patient*innen mit einer chronischen neurologischen Erkrankung planen können.  |
| M30 | WiSe2024 | MW 2 | UaK 2:1: Patient*in mit chronischer Erkrankung des Nervensystems    | Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)                       | anwenden  | den Schweregrad und Verlauf der Erkrankung bei Patient*innen mit chronischer Erkrankung des Nervensystems einschätzen können.   |

|     |          |      |  |   |          |   |
|-----|----------|------|--|---|----------|---|
| M30 | WiSe2024 | MW 2 | UaK 2:1: Patient*in mit chronischer Erkrankung des Nervensystems | Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | exemplarisch bei einer/m Patient*in mit chronischer Erkrankung des Nervensystems einen Therapieplan zur allgemeinen und spezifischen Behandlung erstellen können. |
| M30 | WiSe2024 | MW 2 | UaK 2:1: Patient*in mit chronischer Erkrankung des Nervensystems | Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | bei Patient*innen mit chronischer Erkrankung des Nervensystems das allgemeine und spezifische Behandlungskonzept diskutieren können.                              |
| M30 | WiSe2024 | MW 2 | UaK 2:1: Patient*in mit chronischer Erkrankung des Nervensystems | Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | bei Patient*innen mit chronischer Erkrankung des Nervensystems die Ergebnisse der Diagnostik einordnen und grundlegend interpretieren können.                     |